

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**7 in 1 Wonder Nail Recovery**

Druckdatum: 04.06.2014

Materialnummer: 43970\_71\_72

Seite 1 von 11

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

7 in 1 Wonder Nail Recovery

Stoffgruppe: Zulieferprodukt

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Kosmetisches Mittel

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname: Wilde Cosmetics GmbH  
 Straße: Rheingastr. 19a  
 Ort: D-65375 Oestrich-Winkel  
 Anschrift Postfach: 1220  
 D-65368 Oestrich-Winkel  
 Telefon: +49-6723-6020-0      Telefax: +49-6723-6020-15  
 E-Mail: beate.kerntopf@wilde-group.com  
 Ansprechpartner: Dr. Beate Kerntopf      Telefon: -752

**1.4. Notrufnummer:** Tel: +49-30-19240 Vergiftungsinformationszentrale**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Gefahrenbezeichnungen: F - Leichtentzündlich, Xi - Reizend  
 R-Sätze:  
 Leichtentzündlich.  
 Reizt die Augen.  
 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**2.2. Kennzeichnungselemente**

Gefahrensymbole: F - Leichtentzündlich; Xi - Reizend



F - Leichtentzündlich

Xi - Reizend

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung**

ETHYL METHACRYLATE

**R-Sätze**

11 Leichtentzündlich.  
 36 Reizt die Augen.  
 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**S-Sätze**

09 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
 16 Von Zündquellen fernhalten. - Nicht rauchen.  
 23 Gas/Dampf nicht einatmen.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**7 in 1 Wonder Nail Recovery**

Druckdatum: 04.06.2014

Materialnummer: 43970\_71\_72

Seite 2 von 11

- |    |   |
|----|---|
| 24 | Berührung mit der Haut vermeiden.   |
| 26 | Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.                             |
| 33 | Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.   |
| 37 | Geeignete Schutzhandschuhe tragen.  |
| 43 | Zum Löschen Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden. verwenden. |
| 51 | Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.  |

**Hinweis zur Kennzeichnung**

EG Richtlinie 76/768/EEC (Kosmetikverordnung)  
Die Zubereitung unterliegt nicht der Richtlinie 1999/45/EG.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.  
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
Wiederholte Aufnahme kann zentrales Nervensystem, Leber, Nieren und Blut schädigen.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Chemische Charakterisierung**

Chemische Bezeichnung / INCI:  
Ethyl Acetate (Ethylacetat)  
Butyl Acetate (n-Butylacetat)  
Ethyl Methacrylate  
Methyl Acetate  
Methoxyisopropyl Acetate  
Cellulose Acetate Butyrate  
Isopropyl Alcohol (2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol)  
Sucrose Acetate Isobutyrate  
Phthalic Anhydride / Trimellitic Anhydride / Glycols Copolymer  
Alcohol Denat.  
Camphor  
Denatonium Benzoate  
CI 60725

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**7 in 1 Wonder Nail Recovery**

Druckdatum: 04.06.2014

Materialnummer: 43970\_71\_72

Seite 3 von 11

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung	
Index-Nr.	GHS-Einstufung	
REACH-Nr.		
205-500-4	Ethylacetat	25 - 50 %
141-78-6	F - Leichtentzündlich, Xi - Reizend R11-36-66-67	
607-022-00-5	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336	
204-658-1	n-Butylacetat	25 - 50 %
123-86-4	R10-66-67	
607-025-00-1	Flam. Liq. 3, STOT SE 3; H226 H336	
202-597-5	ETHYL METHACRYLATE	10 - 25 %
97-63-2	F+ - Hochentzündlich, Xi - Reizend R11-43-36/37/38	
201-185-2	Methylacetat	10 - 25 %
79-20-9	F - Leichtentzündlich, Xi - Reizend R11-36-66-67	
607-021-00-X	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336	
203-603-9	2-Methoxy-1-methylethylacetat	5 - 10 %
108-65-6	R10	
607-195-00-7	Flam. Liq. 3; H226	
200-661-7	2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol	5 - 10 %
67-63-0	F - Leichtentzündlich, Xi - Reizend R11-36-67	
603-117-00-0	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336	
223-095-2	DENATONIUM BENZOATE	< 0,1 %
3734-33-6	Xn - Gesundheitsschädlich R22-52-53	
	Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2A, STOT SE 3; H302 H315 H319 H335	

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

**Weitere Angaben**

Es gilt: EG Richtlinie 76/768/EEC (Kosmetikverordnung)  
Die Zubereitung unterliegt nicht der Richtlinie 1999/45/EG.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

**Nach Einatmen**

An die frische Luft bringen. Arzt konsultieren.

**Nach Hautkontakt**

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.

**Nach Augenkontakt**

Augenlider geöffnet halten und Augen während mindestens 15 Minuten mit viel Wasser ausspülen.  
Ärztliche Betreuung aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**7 in 1 Wonder Nail Recovery**

Druckdatum: 04.06.2014

Materialnummer: 43970\_71\_72

Seite 4 von 11

Arzt konsultieren.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

**Ungeeignete Löschmittel**

Zu vermeidende Bedingungen: Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Kohlenstoffoxide, Stickoxide (NOx). Brandfördernde und selbstentzündliche Produkte.

Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Explosionsgefahr.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Schutzkleidung.

**Zusätzliche Hinweise**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen

Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende****Verfahren**

Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen

Räumen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Schutzkleidung

Personen in Sicherheit bringen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden

benachrichtigen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Adsorption an inertes Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl). Unter

Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.

Für angemessene Lüftung sorgen.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Etiketten und Sicherheitsdatenblätter für die Verarbeitungschemikalien beachten.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Für angemessene Lüftung sorgen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen.

Nur explosionsgeschützte Geräte verwenden. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

**Weitere Angaben zur Handhabung**

Siehe auch Gebrauchsanweisung.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 7 in 1 Wonder Nail Recovery

Druckdatum: 04.06.2014

Materialnummer: 43970\_71\_72

Seite 5 von 11

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Im Originalbehälter lagern. Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.  
Bei der Lagerung sind die Bestimmungen der BetrSichV einzuhalten.

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Trocken aufbewahren. Kühl und lichtgeschützt aufbewahren.

Lagerklasse nach TRGS 510:

3

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr.	Art
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat	50	270		1(I)	
64-17-5	Ethanol	500	960		2(II)	
141-78-6	Ethylacetat	400	1500		2(I)	
79-20-9	Methylacetat	200	610		4(II)	
67-63-0	Propan-2-ol	200	500		2(II)	
123-86-4	n-Butylacetat	62	300		2(I)	

##### Biologische Grenzwerte (TRGS 903)

CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	Grenzwert	Unters.- material	Proben.- Zeitpunkt
67-63-0	Propan-2-ol	Aceton	25 mg/l	B	b

#### Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

##### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

##### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen. Dämpfe/Nebel/Gas nicht einatmen.  
Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

##### Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz

##### Handschutz

vorbeugender Hautschutz: Lösemittelbeständige Schutzhandschuhe (Butylkautschuk).  
Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.

##### Körperschutz

Schutzkleidung.

##### Atemschutz

Bei Konzentrationen über den AGW-Werten ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**7 in 1 Wonder Nail Recovery**

Druckdatum: 04.06.2014

Materialnummer: 43970\_71\_72

Seite 6 von 11

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	viskose Flüssigkeit
Farbe:	leicht rosa
Geruch:	esterartig

**Prüfnorm**

pH-Wert:	nicht anwendbar
----------	-----------------

**Zustandsänderungen**

Siedebeginn und Siedebereich:	56,3 °C (1013 hPa)
Flammpunkt:	-13 °C
Untere Explosionsgrenze:	2 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze:	9 Vol.-%
Zündtemperatur:	315 °C
Dampfdruck: (bei 20 °C)	225,8 hPa (Ethylacetat)
Dampfdruck: (bei 50 °C)	782,3 hPa
Dichte (bei 20 °C):	0,86 g/cm <sup>3</sup>
<b>Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln</b> mischbar mit den meisten organischen Lösemitteln	
Lösemittelgehalt:	68,00 %

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel, Säuren, Basen, Alkalimetalle, Amine, Salpetersäure, Natronlauge.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Kohlenstoffoxide, Stickoxide (NOx), Säuren, Kohlenwasserstoffe, Cyanwasserstoff (Blausäure).  
Brandfördernde und selbstentzündliche Produkte.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****ATEmix berechnet**

ATE (oral) 50,0 mg/kg; ATE (dermal) 20,0 mg/kg

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**7 in 1 Wonder Nail Recovery**

Druckdatum: 04.06.2014

Materialnummer: 43970\_71\_72

Seite 7 von 11

**Akute Toxizität**

CAS-Nr.	Bezeichnung				Quelle
	Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies	
141-78-6	Ethylacetat				
	oral	LD50	5600 mg/kg	Ratte	
	dermal	LD50	18000 mg/kg	Kaninchen	
123-86-4	n-Butylacetat				
	oral	LD50	13100 mg/kg	Ratte	
	dermal	LD50	> 5000 mg/kg	Kaninchen	
97-63-2	ETHYL METHACRYLATE				
	oral	LD50	14800 mg/kg	Ratte	
79-20-9	Methylacetat				
	oral	LD50	>5 000 mg/kg	Ratte	
	dermal	LD50	>2 000 mg/kg	Ratte	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat				
	oral	LD50	8532 mg/kg	Ratte	RTECS
	dermal	LD50	7500 mg/kg	Kaninchen	
67-63-0	2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol				
	oral	LD50	5840 mg/kg	Ratte	OECD TG 401
	dermal	LD50	13900 mg/kg	Kaninchen	OECD TG 402
	inhalativ Dampf	LC50	25 mg/l	Ratte	OECD TG 403
3734-33-6	DENATONIUM BENZOATE				
	oral	LD50	584 mg/kg	Ratte	RTECS
	dermal	LD50	<2000 mg/kg	Kaninchen	

**Reiz- und Ätzwirkung**

Reizt die Augen. Gefahr ernster Augenschäden.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

**Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition**

Wiederholte Aufnahme kann zentrales Nervensystem, Leber, Nieren und Blut schädigen.

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Verschlucken kann zu Effekten führen, wie: Übelkeit, Narkose, Schwäche, Benommenheit, Bewusstlosigkeit. Nach Einatmen: Schleimhautreizung, Benommenheit. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Erfahrungen aus der Praxis****Einstufungsrelevante Beobachtungen**

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

<b>7 in 1 Wonder Nail Recovery</b>		
Druckdatum: 04.06.2014	Materialnummer: 43970_71_72	Seite 8 von 11

CAS-Nr.	Bezeichnung	Methode	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat					
	Aquatische Toxizität					
	Akute Fischtoxizität	LC50	161 mg/l	96 h	Pimephales promelas	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	408 mg/l	48 h	Daphnia magna	
67-63-0	2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol					
	Akute Fischtoxizität	LC50	9640 mg/l	96 h	Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)	
	Akute Algentoxizität	ErC50	>100 mg/l	72 h	Scenedesmus subspicatus	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	9714 mg/l	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	
	Akute Bakterientoxizität	(> 100 mg/l)			Bakterien	
3734-33-6	DENATONIUM BENZOATE					
	Akute Fischtoxizität	LC50	<1000 mg/l	96 h	Onchorhynchus mykiss	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	13 mg/l	48 h	Daphnia magna	

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

CAS-Nr.	Bezeichnung	Methode	Wert	d	Quelle
67-63-0	2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol				
			53 %	5	
	Leicht biologisch abbaubar.				

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat	0,43

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

### Weitere Hinweise

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlung

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften deponiert oder in geeigneten Verbrennungsanlagen verbrannt werden.

Leere Behälter können unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften abgelagert werden.

#### Abfallschlüssel Produkt

- 080111 Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben; Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken; Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten  
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

#### Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**7 in 1 Wonder Nail Recovery**

Druckdatum: 04.06.2014

Materialnummer: 43970\_71\_72

Seite 9 von 11

080111 Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben; Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken; Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten  
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften deponiert oder in geeigneten Verbrennungsanlagen verbrannt werden.

Leere Behälter können unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften abgelagert werden.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)****14.1. UN-Nummer:** UN 1263**14.2. Ordnungsgemäße** Farbe**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:** 3**14.4. Verpackungsgruppe:** II

Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F1  
Sondervorschriften: 163 640C 650  
Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
Beförderungskategorie: 2  
Gefahrnummer: 33  
Tunnelbeschränkungscode: D/E

**Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

Freigestellte Menge: E2

**Binnenschifftransport (ADN)****14.1. UN-Nummer:** UN 1263**14.2. Ordnungsgemäße** Farbe**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:** 3**14.4. Verpackungsgruppe:** II

Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F1  
Sondervorschriften: 163 640C 650  
Begrenzte Menge (LQ): 5 L

**Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschifftransport**

Freigestellte Menge: E2

**Seeschifftransport (IMDG)****14.1. UN-Nummer:** UN 1263**14.2. Ordnungsgemäße** PAINT (including paint, lacquer, enamel, stain, shellac solutions, varnish, polish, liquid filler and liquid lacquer base)**UN-Versandbezeichnung:**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**7 in 1 Wonder Nail Recovery**

Druckdatum: 04.06.2014

Materialnummer: 43970\_71\_72

Seite 10 von 11

**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3**14.4. Verpackungsgruppe:** II

Gefahrzettel: 3



Sondervorschriften: 163

Begrenzte Menge (LQ): 5 L

EmS: F-E, S-E

**Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschiffstransport**

Freigestellte Menge: E2

**Lufttransport (ICAO)****14.1. UN-Nummer:** UN 1263**14.2. Ordnungsgemäße** Paint**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:** 3**14.4. Verpackungsgruppe:** II

Gefahrzettel: 3



Sondervorschriften: A3 A72

Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 1 L

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 353

IATA-Maximale Menge - Passenger: 5 L

IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 364

IATA-Maximale Menge - Cargo: 60 L

**Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport**

Freigestellte Menge: E2

Passenger-LQ: Y341

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Angaben zur VOC-Richtlinie: 74 % (636,4 g/l)

**Zusätzliche Hinweise**

EG Richtlinie 76/768/EEC (Kosmetikverordnung)

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Voller Wortlaut der R-Sätze in Abschnitt 2 und 3**

10 Entzündlich.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**7 in 1 Wonder Nail Recovery**

Druckdatum: 04.06.2014

Materialnummer: 43970\_71\_72

Seite 11 von 11

11	Leichtentzündlich.
22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
36	Reizt die Augen.
36/37/38	Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.
43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
52	Schädlich für Wasserorganismen.
53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Voller Wortlaut der H-Sätze in Abschnitt 2 und 3**

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Weitere Angaben**

Alle Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand."

Anwendungsbereich: EG Richtlinie 76/768/EEC (Kosmetikverordnung)

Gefahrenkennzeichen: Entfällt

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.  
Im Notfall CHEMTREC +1-800-424-9300 anrufen.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*